



Die außerirdischen „Myllianer“, die seit einem Jahr für die städtischen Wirtschaftsbetriebe um Sauberkeit in Duisburg werben, kümmern sich künftig nicht nur um die menschlichen Erdbewohner und ihren Müll, sondern auch um die Futterlage der Erdmännchen. Am Dienstag besiegelte der blaue „Müllschlucke“ die Zoo-Patenschaft mit einem Besuch im weitläufigen Gehege der wuseligen Raubtiere. Zoo-Direktor Achim Winkler stellte den Kontakt her.

Am kommenden Sonntag zeigt der Zoo bei Sonderführungen zum Thema „Anpassung an Lebensräume“ wie sich Roben gegen Kälte oder Elefanten gegen Hitze schützen. Die Teilnehmeranzahl der Führungen ist auf jeweils 20 Personen begrenzt. Verbindliche Anmeldungen werden bis zum Juli, 13 Uhr unter [info@zoo-duisburg.de](mailto:info@zoo-duisburg.de) (Stichwort: „Lebensräume“) entgegen genommen. Die Führungen beginnen um 12 und 14 Uhr, Treffpunkt ist der Haupteingang. Foto: Tanja Pickartz